



# mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 15 | 21. AUGUST 2014

## KANDIDATEN FÜR DIE ERNEUERUNGSWAHLEN DES GEMEINDEPRÄSIDIUMS



Liebe Wählerin,  
lieber Wähler

Seit 34 Jahren wohne und lebe ich im St.Galler Rheintal. Hier habe ich Arbeit gefunden und eine Familie gegründet. Der erfolgreiche Aufbau der Prevent AG vor 22 Jahren war ein wichtiger Meilenstein in meinem

Leben. Durch die Unterstützung meiner Frau konnten Wachstum und zwei weitere Übernahmen verzeichnet werden. Euro- und Wirtschaftskrisen haben wir gemeistert. Als exportorientierte Unternehmer wissen wir aber nur zu gut um die Existenzängste von Arbeitnehmern und Arbeitgebern. Ich bin glücklich darüber, dass wir die Geschäftsnachfolge durch meine Frau regeln können. Sie freut sich als Frau und Managerin darauf, in Zukunft die Geschäfte komplett eigenständig zu führen – ich möchte mich neu orientieren. Daher habe ich meine Bewerbung als Gemeindepräsident für Au-Heerbrugg eingereicht. Auch hier möchte ich mit Herzblut und persönlichem Engagement sowie mit einem motivierten Stab der Gemeinde Au-Heerbrugg die Aufgaben erfüllen. Es wäre mir eine Freude, mein Wissen in den Dienst der Gemeinde und der Bürgerinnen und Bürger zu stellen. Als Unternehmer mit fünf Sprachen bin ich es gewohnt, den Dialog mit diversen Parteien und Kulturen zu knüpfen und mit Sozialkompetenz einen Mitarbeiterstab zu führen. Mein Stil ist eine offene und konstruktive Informations- und Führungspolitik – auch in einer Gemeinde. SVP und CVP wissen dies bereits und als Parteiloser darf ich auf diese Unterstützung zählen. Gemeinsam mit Ihnen und dem starken Mitarbeiterteam möchte ich die Gemeinde und meinen baldigen Wohnort Au-Heerbrugg durch Anwerben von Industrie- und Gewerbebetrieben steigern und die Aktivitäten der Vereine finanziell unterstützen. Die Hochwasserproblematik des Littenbachs und der zunehmende Verkehr verlangen umgehende Lösungen. Zusammenarbeit, Dialog und Transparenz sind der Weg zum Erfolg. Daher bitte ich Sie, mir Ihr Vertrauen zu schenken und bei der Gemeindepräsidentenwahl für mich zu stimmen.

Vielen Dank, Bruno Zahnd

Geschätzte Einwohnerin,  
geschätzter Einwohner

Martin Hämmerli, Jahrgang 1959, verheiratet mit Edith, Eltern von drei Söhnen (1989/1991/1996), seit 30 Jahren wohnen wir in Schänis.

### Berufsstationen:

1994 - Juli 2014: Geschäftsleiter der Dispodrom AG in Schlieren, einer Tochter der Schweizerischen Post mit über 110 Mitarbeitenden. Anfang 2013 wurde entschieden, die Firma per Ende 2013 aufzugeben. Ich begleitete den Rückbau und die Liquidation bis Juli 2014 / 1990 - 1994: Betriebsleiter, Dispodrom AG / 1985 - 1990: Leiter Kundendienst, CWS AG in Glattbrugg / 1980 - 1985: Werkzeugmacher, Atrena in Schänis / 4 Jahre Mechanikerlehre

**Weiterbildungen:** 1995 Institut für Gewerbliche Wirtschaft, Uni St. Gallen / 1985 Schweiz. Techn. Fachschule, Winterthur

**Hobbys:** Fussball, Sport allgemein, Jassen, Kochen

**Ich engagiere mich:** FDP Ortspartei Schänis, FC Weesen, Gemeinderat Schänis, Verwaltungsrat Energieversorgung Schänis AG, Verwaltungsrat Lintharena SGU, Näfels

Es ist mir ein grosses Anliegen, dass die Gemeinde Au mit dem Ortsteil Heerbrugg für alle Bevölkerungsgruppen ein lebenswerter Wohn-, Arbeits- und Erholungsraum bleibt. Dazu braucht es eine gute Finanzplanung, intakte Infrastrukturen, genügend Arbeits-/Ausbildungsplätze, zukunftsorientierte Schulen, eine intakte Natur sowie Offenheit für Kultur. Ich bin überzeugt, dass sich mit gesundem Menschenverstand, mit Weitblick, intensivem Kontakt zur Bevölkerung, einer offenen Informationspolitik, persönlichem Engagement und einer bürgernahen Verwaltung die Gemeinde Au positiv entwickelt. Das Amt des Gemeindepräsidenten ist eine anspruchsvolle Aufgabe, gerne stelle ich mich dieser Herausforderung und danke Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, für Ihr Vertrauen. Mehr über mich erfahren sie unter [www.martinhaemmerli.ch](http://www.martinhaemmerli.ch).



## URNENABSTIMMUNG

Am Sonntag, 28. September 2014, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen findet statt:

### Eidgenössische Volksabstimmung

- Volksinitiative «Für eine öffentliche Krankenkasse»;
- Volksinitiative «Schluss mit der MWST-Diskriminierung des Gastgewerbes».

### Kantonale Abstimmung

- Kantonsratsbeschluss über Teilabbruch und Erweiterung der Kantonsschule Sargans;
- Kantonsratsbeschluss über den Teilabbruch und Ersatzneubau der Landwirtschaftsschule am Landwirtschaftlichen Zentrum St.Gallen in Salez.

### Kommunale Volksabstimmung

- Ersatzwahl in das Gemeindepräsidium für den Rest der Amtsdauer 2013 bis 2016.

### Briefliche Abstimmung

Jede/r Stimmberechtigte kann ihre/seine Stimme brieflich abgeben. Eine genaue Anleitung und die Urnenöffnungszeiten befinden sich auf dem Stimmausweis.

## BAUVERWALTUNG

### Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Das Wachstum der Pflanzen ist zurzeit besonders gross. Jedoch sollten Bäume und Sträucher nicht in öffentliche Strassen und Wege hineinragen, denn sie behindern so den Sichtraum der Verkehrsfläche. Die Grundeigentümer sind verpflichtet, die Strassenabstands-Bestimmungen nach dem Strassengesetz des Kantons St. Gallen einzuhalten. Wir bitten Sie deshalb, überragende oder sichtbehindernde Äste, Sträucher usw. zurückzuschneiden. Falls Sie Fragen haben, gibt die Bauverwaltung gerne Auskunft.

### Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

- Fridolin Hollenstein, Werkstrasse 3a, Au, Einbau Wohnung im Obergeschoss
- Ikmet, Muamar und Blerir Skenderi, Unterdorfstrasse 24, Widnau, Neubau Wohnung über Garage und Erweiterung der bestehenden Wohnungen, Hauptstrasse 111, Au

### Erteilte Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren

- Karl Loher und Monika Spiess Loher, Nelkenweg 6, Heerbrugg, Neubau Naturschwimmteich
- Novesette GmbH, Moosstrasse 1, Diepoldsau, Projektänderung (Grundrisse und Fassaden) beim Umbau Einkaufszentrum Rhymarkt, Widnauerstrasse 8, Heerbrugg
- Ortsgemeinde Au, Bau und Betrieb einer Wärmepumpenanlage für die Liegenschaften Bachstrasse 1 und Walzenhauserstrasse 15/21 mit Grundwassernutzung und Wassereinleitung in den Littenbach sowie Aufbau von Solar- und Photovoltaikanlagen auf den Dächern

### Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Elektrizitätsversorgung Au-Heerbrugg, Unterquerung Littenbach mit Kabelschutzrohr im Bereich Hollandiaweg, Au
- Sibylle Hautle, Fischerweg 6, Au, Neubau Gartenmauer als Hochwasser-Objektschutz

## OFFENE JUGENDARBEIT

### Wiedereröffnung des Jugendtreffs Au



Am Samstag, 23. August 2014, wird die neue Jugendarbeiterin Katharina Petzer gemeinsam mit der bestehenden Betriebsgruppe um 18.00 Uhr den Jugendtreff in Au wieder eröffnen. Jugendliche ab 12 Jahren sind herzlich willkommen. Der Jugendtreff wird von August bis Dezember an folgenden Tagen von 18.00 bis 22.00 Uhr geöffnet haben: Samstag, 23. August 2014 (Wiedereröffnung); Samstag, 6. September 2014; Samstag, 13. September 2014 (Kilbi) ab ca. 20.00 Uhr; Samstag, 20. September 2014; Freitag, 3. Oktober 2014 (Projektveranstaltung); Samstag, 11. Oktober 2014; Samstag, 25. Oktober 2014; Samstag, 8. November 2014; Samstag, 22. November 2014; Samstag, 6. Dezember 2014; Samstag, 13. Dezember 2014.

Folgende Events sind vorerst in der Offenen Jugendarbeit geplant: Auer Kilbi mit Tschütteli-Turnier, Kinderschminken und Schlangenbrotesen; Kennenlernetag mit der Betriebsgruppe; Übernachtung im Schülerhort Frechdachs in Heerbrugg mit Feuerspektakel; Dreitägiges Abenteuerlager in Laterns in Begleitung der Jugendarbeiterin. Weitere Informationen zu den Projekten folgen in den nächsten Wochen. Details zu den anstehenden Projekten erteilt: Katharina Petzer, Kirchweg 4, Au, Tel. 079 129 96 42, E-Mail: [katharina.petzer@au.ch](mailto:katharina.petzer@au.ch).

## NÄCHSTE ALTPAPIERSAMMLUNG AU

Der STV Au führt am Samstag, 23. August 2014, ab 13.00 Uhr die Altpapiersammlung durch. Das Altpapier ist gut gebündelt ab Mittag am Strassenrand bereitzustellen (bitte nicht in Plastik-, Einkaufstaschen oder Schachteln). Karton wird auch mitgenommen. Dieser ist separat zu bündeln. Besten Dank für die Mithilfe.

## NÄCHSTE GRÜNABFUHR

Die nächsten Grünabfuhr finden in Au am Mittwoch, 3. September 2014, und in Heerbrugg am Donnerstag, 4. September 2014, statt.

## PRIMARSCHULGEMEINDE

### Wechsel im Einschulungssystem

Der Schulrat der Primarschule Au-Heerbrugg hat beschlossen, auf Beginn des Schuljahres 2015/2016 das einjährige Einschulungsjahr anstelle der zweijährigen Einführungs-klasse zu führen. Die Primarschule Au-Heerbrugg hat vor mehr als einem Jahr eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die mögliche Einschulungsmodelle geprüft hat. In dieser Projektgruppe wirkte auch die Primarschulgemeinde Berneck mit, führen wir doch gemeinsam

zwei Einführungsklassen und eine Kleinklasse. Nach Anhörung der betroffenen Stufen (Kindergarten, Unterstufe, Mittelstufe) und vor allem auch nach Rücksprache mit Schulen, die bereits auf das Einschulungsjahr gewechselt haben (Diepoldsau, Widnau, St. Margrethen), hat nun der Schulrat der Primarschule Au-Heerbrugg entschieden, dass wir an unserer Schule ebenfalls auf das Einschulungsjahr wechseln werden. Dies wird auf Beginn des Schuljahres 2015/2016 eingeführt. Die Eltern der betroffenen Kinder (jetzige EK1) wurden an den Elternabenden direkt durch die Schulleitungen informiert.

Bisher gingen die Kinder in der Primarschule Au-Heerbrugg nach zwei Kindergartenjahren in die 1. Regelklasse oder in die 1. Einführungsklasse (EK). Die Schüler der EK traten dann nach zwei Schuljahren in eine 2. Klasse über. Die Verteilung des Schulstoffes der 1. Klasse auf zwei Jahre erlaubte es den Lehrpersonen, die individuellen Lerntempi der Kinder voll zu berücksichtigen und gewisse Defizite gezielt anzugehen. Nun gibt es seit einigen Jahren eine neue Form der Einschulung, das Einschulungsjahr. Dabei treten Kinder mit gewissen Lerndefiziten oder Kinder, die einfach noch nicht schulreif sind, nach den Kindergartenjahren in dieses Einschulungsjahr. Dort erhalten sie die Möglichkeit, die Vorbereitungen auf die Regelklasse zu vertiefen. Nach einem Jahr treten sie dann, zusammen mit den Kindergärtlern des nächsten Jahres, in die 1. Regelklasse ein. Das heisst, dass die Kinder vom ersten Schultag an in ihren Stammklassen sind und nicht mehr nach zwei Jahren in einen neuen Klassenverband kommen. Das Übergangsjahr wird besondere Anforderungen an die Lehrpersonen der beiden Einführungsklassen stellen, müssen sie doch zwei Programme unterrichten. Für die Schüler der EK2 gilt es, den Anschluss an die 2. Klasse zu garantieren und für die Kinder der EK1, die neue Schulform zu realisieren, der sie zwar auf die Regelklasse vorbereiten soll, aber keine Verdopplungen des Stoffes der 1. Klasse bedeutet. Glücklicherweise haben wir an beiden Schulstandorten sehr erfahrene Lehrpersonen, die diese anspruchsvolle Aufgabe sicher gut meistern werden.

## HANDÄNDERUNGEN JULI 2014

02. Veräussererin: IWAAG, Au  
 Datum Erwerb: 18. März 2009  
 Erwerberin: ARGU-Bau AG, Rheineck  
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5543, Guetstr. 2  
 ME-Anteil/Quote: 299/1'000 ME an Nr. 508, 4-Zi.-Wohn.  
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5544, Guetstr. 2  
 ME-Anteil/Quote: 299/1'000 ME an Nr. 508, 4-Zi.-Wohn.  
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5545, Guetstr. 2  
 ME-Anteil/Quote: 340/1'000 ME an Nr. 508, 4-Zi.-Wohn.  
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5546, Guetstr. 2  
 ME-Anteil/Quote: 26/1'000 ME an Nr. 508, Garage Nr. 1  
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5547, Guetstr. 2  
 ME-Anteil/Quote: 26/1'000 ME an Nr. 508, Garage Nr. 2  
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5548, Guetstr. 2  
 ME-Anteil/Quote: 10/1'000 ME an Nr. 508, Bastelraum Nr. 1
04. Veräussererin: Bedoc Frei AG, Widnau  
 Datum Erwerb: 11. April 2011  
 Erwerberin: Imondo AG, St. Gallen  
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5774, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: 67/1'000 ME an Nr. 928, 4.5-Zi.-Wohn.
- GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5775, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: 66/1'000 ME an Nr. 928, 4.5-Zi.-Wohn.
- GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5776 und Nr. S5777, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: je 56/1'000 ME an Nr. 928, 3.5-Zi.-Wohn.
- GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5778, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: 67/1'000 ME an Nr. 928, 4.5-Zi.-Wohn.
- GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5779, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: 66/1'000 ME an Nr. 928, 4.5-Zi.-Wohn.
- GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5780 und Nr. S5781, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: je 56/1'000 ME an Nr. 928, 3.5-Zi.-Wohn.
- GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5782, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: 67/1'000 ME an Nr. 928, 4.5-Zi.-Wohn.
- GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5783, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: 66/1'000 ME an Nr. 928, 4.5-Zi.-Wohn.
- GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5784 und Nr. S5785, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: je 56/1'000 ME an Nr. 928, 3.5-Zi.-Wohn.
- GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5786, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: 67/1'000 ME an Nr. 928, 4.5-Zi.-Wohn.
- GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5787, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: 66/1'000 ME an Nr. 928, 4.5-Zi.-Wohn.
- GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5788 und Nr. S5789, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: je 56/1'000 ME an Nr. 928, 3.5-Zi.-Wohn.
- GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5790 bis Nr. S5794, Giessenstr. 13  
 ME-Anteil/Quote: je 4/1'000 ME an Nr. 928, Garagen
08. Veräussererin: Curiger Immobilien AG, Au  
 Datum Erwerb: 17. April 2009 / 24. September 2010  
 Erwerber: Kovacevic Stanko, Au  
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20484, Industriestr.  
 ME-Anteil/Quote: 2/73 ME an Nr. 697, Abstellraum
09. Veräusserer: Kägi Rolf, Widnau  
 Datum Erwerb: 30. Mai 1989  
 Erwerberin: Kägi Maria, Au  
 GS-Nr./Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. 1061, Fähnernstr. 13a  
 Fläche/Gebäude: 338 m<sup>2</sup> Boden, Wohnhaus mit Garage
10. Veräusserer: Inhelder Stephan, Au  
 Datum Erwerb: 20. Juni 1996  
 Erwerberin: Mettler Marlies, St. Margrethen  
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 2131, Büchelstr. 20a  
 Fläche/Gebäude: 358 m<sup>2</sup> Boden, Doppel Einfamilienhaus
21. Veräusserer: Fitze Alfred, Au  
 Datum Erwerb: 16. November 2007  
 Erwerber: A. Simon Manfred, Au  
 (ME zu je 1/2) B. Simon Veronika, Au  
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20123, Hauptstr. 104  
 ME-Anteil/Quote: 1/27 ME an Nr. S5352, Autoabstellplatz
21. Veräusserer: Moor Gabriela, Au  
 Datum Erwerb: 20. November 1998  
 Erwerber: Moor Peter, Au  
 GS-Nr./Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. S5407, Werkstr. 8  
 ME-Anteil/Quote: 108/1'000 ME an Nr. 1069, 4.5-Zi.-Wohn.
22. Veräusserer: A. Spremann Klaus, Au  
 (ME zu je 1/2) B. Spremann Attilia, Au  
 Datum Erwerb: 26. Juni 2004  
 Erwerber: A. Zellweger Cédric, Sargans  
 (ME zu je 1/2) B. Zellweger Claudia, Sargans  
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1661, Fränzerenstr. 13  
 Fläche/Gebäude: 521 m<sup>2</sup> Boden, Wohnhaus/Autounterstand

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

23. Veräusserer: A. Manser Edwin, Erbgemeinschaft  
(ME zu je 1/2) B. Manser Annaliese, Berneck  
Datum Erwerb: 11. Juni 2013 / 25. April 2014  
Erwerber: A. Schwarz Urban, Heerbrugg  
(ME zu je 1/2) B. Schwarz Christa, Heerbrugg  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5079, Hirschenweg 8  
ME-Anteil/Quote: 85.6/1'000 ME an Nr. 2304, 4.5-Zi.-Wohn.
23. Veräussererin: Hubi AG, St. Gallen  
Datum Erwerb: 13. Januar 1997  
Erwerber: Romer Martin, Altstätten  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 2347, Hauptstr. 116  
Fläche/Gebäude: 344 m<sup>2</sup> Boden, Verkaufsladen
25. Veräusserer: A. Brun Marco, Au  
(ME zu je 1/2) B. Bischofberger Ernst, Au  
Datum Erwerb: 1. April 1996  
Erwerberin: AR Immoservice GmbH, Au  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1011, Engelgasse 1  
Fläche/Gebäude: 492 m<sup>2</sup> Wiese  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1012, Auerstr. 3  
Fläche/Gebäude: 268 m<sup>2</sup> Boden, Restaurant  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1877, Auerstr. 5  
Fläche/Gebäude: 454 m<sup>2</sup> Boden, Wohn- u. Geschäftshaus
28. Veräusserer: A. Eugster Thomas, Au  
(ME zu je 1/2) B. Eugster Eveline, Au  
Datum Erwerb: 7. Juli 2000  
Erwerber: A. Preckl Markus, Haag  
(ME zu je 1/2) B. De Cucco Preckl Florencia, Haag  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1681, Neudorfstr. 8  
Fläche/Gebäude: 669 m<sup>2</sup> Boden, Einfamilienhaus

## EVANG. KIRCHGEMEINDE BERNECK-AU-HEERBRUGG

Am Sonntag, 31. August 2014, findet der traditionelle Familiengottesdienst unter der Linde in Berneck statt. Beginn ist um 10.30 Uhr auf dem Lindenhausplatz. Das Pfarrteam und die Fritigstreffkinder gestalten den Gottesdienst mit Taufe. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Beisammensein bei Wurst und Brot eingeladen.

## KATH. KIRCHGEMEINDE HEERBRUGG

Zu einem besonderen Familiengottesdienst in der Katholischen Kirche sind am Samstag, 23. August 2014, um 18.15 Uhr alle jungen Familien und Kinder herzlich eingeladen. Schon bei der gemeinsamen Vorbereitung haben viele Kinder und junge Familien mitgemacht. Unser Thema ist die Zeit. Es singt der Familienchor Au. Anschliessend sind alle zu einem Apéro eingeladen.

## ORTSGEMEINDE AU

### Dorfausflug nach Unterschächen

Die Ortsgemeinde Au fährt mit den angemeldeten Bürgerinnen und Bürgern am Samstag, 23. August 2014, nach Unterschächen (Patengemeinde der Ortsgemeinde Au). Wir reisen mit dem Car nach Unterschächen im Schächental am Klausenpass. Die Abfahrt ab dem kath. Kirchplatz in Au, resp. Heerbrugg, erfolgt um 7.30 Uhr. Nach dem Eintreffen werden wir mit der Dorfbevölkerung von Unterschächen einen Apéro einnehmen.

Nach der gemeinsamen Mittagsverpflegung steht der Nachmittag zur freien Verfügung. Um 16.30 Uhr treten wir die Heimreise an. Weitere Anmeldungen für den Dorfausflug sind nicht mehr möglich, da die Teilnehmerzahl beschränkt war und mittlerweile alle Plätze belegt sind.

## VEREINE UND ORGANISATIONEN

### Au: STV Au, Neue Leitung für Teamaerobic-Gruppe gesucht

Zehn motivierte Turnerinnen vom STV Au suchen ab Januar 2015 eine neue Teamaerobic-Leiterin. Bei Interesse und für weitere Informationen stehen Ihnen Regula Zoller (Leitung Teamaerobic bis Januar 2015, Tel. 071 744 00 68, E-Mail: markusregula@bluewin.ch) oder Tamara Fessler (Obturnerin, E-Mail: tamara.fessler@hotmail.com) zur Verfügung.

### Au: Katholische Männergemeinschaft

Am Montag, 25. August 2014, beten wir um 19.15 Uhr den Rosenkranz für christliche Familien in der Kobelkapelle. Anschliessend findet eine Jassrunde zu Gunsten der Stiftung-FAABA in Benin Afrika im Pfarreiheim statt. Am Sonntag, 7. September 2014, findet unser Familienausflug zur Stauberren statt.

### Au: Einwohnerverein, Neues Datum für IGLU

Der Einwohnerverein Au musste aus organisatorischen Gründen den Anlass IGLU (Information, Gespräche, Leute, Unterhaltung) auf Dienstag, 26. August 2014, verschieben. Besuchen Sie den letzten IGLU-Anlass in diesem Jahr und lassen Sie sich ab 18.00 Uhr von den Liedern des Männerchors Au Berneck inspirieren. Dazu spendiert der Einwohnerverein Au wiederum ein Fass Bier und Mineralwasser. Die Festwirtschaft steht bereit mit feinen Grillwürsten und anderen Getränken. Ein geselliger Abend auf dem Auer Dorfplatz mit interessanten Gesprächen, Neuigkeiten aus dem Dorf und netten Bekanntschaften wartet auf Sie.

## UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Die unentgeltliche Rechtsberatung der Region Rheintal wird infolge des Rathausumbaus bis Herbst 2015 im Katholischen Pfarreiheim St. Nikolaus, Engelgasse 1, Altstätten, Beratung Zimmer «Meinrad» im 1. Stock, durchgeführt. Der Warteraum ist in der Cafeteria des 1. Stockes. Die nächste unentgeltliche Rechtsauskunft findet am Donnerstag, 4. September 2014, statt. Die Beratungszeit pro Ratsuchenden beträgt etwa zehn Minuten. Für den Besuch der unentgeltlichen Rechtsauskunft ist keine Anmeldung nötig, die Interessierten werden zwischen 15.00 und 18.00 Uhr in der Reihenfolge ihres Erscheinens beraten.

## IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 4. September 2014. Redaktionsschluss: Montag, 1. September 2014, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Furer

E-Mail: info@au.ch

Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu

Auflage: 3'840 Exemplare